

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------

00 Allgemeine Leistungen - Aufteilung
00.00 Vorbemerkungen

Die vorstehenden Vorbemerkungen sind bei der Kalkulation des gesamten Leistungsverzeichnisses zu beachten und in die Einheitspreise einzurechnen.

Aufteilung Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung Sörmitzer Straße
 Die Baustelleneinrichtung, die Verkehrssicherung Sörmitzer Straße und die Deklarationsanalyse gilt für alle am Bau beteiligten Auftraggeber.
 Die Kalkulation ist entsprechend des Bauaufwandes in die einzelnen Lose Mischwasser AZV Döbeln-Jahnatal, Trinkwasser D-OWW, Kabelgraben SWD und Straßenbau Stadt Döbeln aufzuteilen.
 Anhaltspunkt für die Kostenaufteilung:
 39 % Mischwasser AZV
 28 % Trinkwasser D-OWW
 22 % Kabel SWD
 11 % Straßenbau/SBL Stadt Döbeln

Straßenwiederherstellung

Die aufgebrochenen Oberflächen sind regelgerecht wieder herzustellen.

Die Straßenbauarbeiten haben folgende Aufbruchbreiten als Grundlage:
 Mischwasser DN 1000: 2,50 m (1,90 m Mindestgrabenbreite + 2 x 0,15 m Verbau + 2 x 0,15 m Rückschnitt)

Aufbau Sörmitzer Straße
 4 cm ADS 50/70
 16 cm ATS 50/70
 55 cm FSS 0/45, mind. 120 MN/m²

Technologisch bedingt ist eine provisorische Verfüllung der Rohrgräben und der Ausbau danach zur Gewährleistung der Befahrbarkeit während des Baues erforderlich.

Einzurechnen sind im Straßenbau: Abbruch der Oberflächen, Ausbau der Frostschutzschicht und Aushub bis 75 cm Tiefe, kompletter Straßenaufbau ab 75 cm, Tiefe, Bk 1,8

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
<p>Einordnung Es wird hingewiesen auf den beengten ober- und unterirdischen Bauraum und die Einordnung in die Gesamtbaumaßnahme mit Trinkwasser und Stromleitungen.</p>			
<p>Für sämtliche im Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen werden alle erforderlichen Stoffe, Bauteile und Bauelemente vom AN beigebracht. Sie sind vom AN abzuladen und zu lagern. Der bei den Arbeiten anfallende Schutt (Bauschutt, Verpackungsmaterial und sonstige Abfälle) sind in Schuttbehältern des AN zu sammeln. Der Schutt wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Die zu liefernden Stoffe, Bauteile und Bauelemente müssen ungebraucht sein. Eine Ausnahme bildet gebrauchtes Natursteinpflaster, wenn es die geforderte Qualität besitzt und vom AG akzeptiert wird. Mustersteine sind rechtzeitig vor dem Einbau vorzulegen. Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen. Diese Forderung gilt für nichtgenormte Stoffe und Bauteile als erfüllt, wenn ein gültiges Prüfzeugnis/Prüfzeichen einer anerkannten Prüfanstalt vorliegt.</p>			
<p>Während der gesamten Bauarbeiten sind Beeinträchtigungen durch Lärm, Staub, Schwingungen und sonstige Immisionen dem Stand der Technik entsprechend zu vermeiden bzw. auf ein Mindestmaß zu begrenzen.</p>			
<p>Die Durchführung aller Arbeiten hat grundsätzlich nach den anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen. Es gelten die Bestimmungen der VOB und die für die im Leistungsverzeichnis angeführten Gewerke geltenden DIN und ZTV in ihrer jeweils neuesten Fassung.</p>			
<p>Bodenfunde sind gemäß §20 SächsDSchG meldepflichtig.</p>			
<p>Die Bauarbeiten sind mit den Anliegern hinsichtlich der Ein- und der Ausfahrt in/aus den Grundstücken beziehungsweise sämtlichen Lieferverkehr abzustimmen. Alle Abstimmungen hierzu sind durch den Auftragnehmer selbst durchzuführen. Der Mehraufwand ist in die entsprechenden Positionen einzurechnen. Die Zufahrt zum Klinikum ist immer zu gewährleisten.</p>			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------

Bodenbelastung

Das vorhandene Asphaltmaterial wurde als teerfrei eingestuft.
Der meist aus Auffüllungen bestehende Boden und auch das
Tragschichtmaterial entspricht wegen erhöhten Arsenwerten der Einbauklasse
>Z 2. Deponieklasse 1 Bis zur Klasse Z 1.2 erfolgt keine gesonderte
Vergütung für die Beseitigung/Verwertung des Aushubs. Die Aufwendungen
sind in die entsprechenden Aushubpositionen LB 06 und 08 einzurechnen.
Das belastete Material ist gesondert auszubauen und auf Nachweis zu
beseitigen.

Straßenreinigung

Mit den Einheitspreisen ist das Beseitigen aller von
den Arbeiten des AN herrührenden Verunreinigungen
abgegolten. In Abhängigkeit von der Witterung, der
Bauzeit und der Bedeutung der Straßen und Plätze sind
die Verunreinigungen gegebenenfalls täglich, aber
mindestens wöchentlich zu beseitigen.

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------

00.01 Baustelleneinrichtung

Anteil Tiefbau für Energiekabel
 Hier ist nur der Anteil des Tiefbaus für Energiekabel an der Gesamtmaßnahme zu kalkulieren.

Hinweise zur Baustelleneinrichtung

Nachfolgende Bedingungen sind für den Antransport, den Aufbau, die Vorhaltung, den Abbau und den Abtransport der kompletten Baustelleneinrichtung des bezeichneten Bauvorhabens zu beachten und entsprechend in die Einheitspreise einzurechnen.

- a) Gestellung von Fahrzeugen, Transportgeräten, stationären und mobilen Baumaschinen, Baggern und sonstigen Baugeräten nach den jeweiligen Erfordernissen.
- b) Herstellen, Vorhalten und Unterhalten der erforderlichen Baustrom- und Bauwasseranschlüsse von den Hauptabnahmestellen zu den Verteilerkästen des Eigenbedarfs, für die gesamte Bauzeit. Die Baustrom- und Bauwasserversorgung ist durch den AN einzukalkulieren.
- c) Herstellen und Unterhalten von Absperrungen, Sicherungen und Beleuchtungen sowie die Schneebeseitigung o. ä. im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen der Unfallverhütungsvorschriften, Auflagen der Bauaufsichtsbehörde, Feuerwehr und anderer Behörden.
- d) Herstellen von Zufahrten und Abbohlungen, Sicherung des Straßenwerksverkehrs durch Beschilderung nach Erfordernis. Sicherung der im Baustellenbereich vorhandenen Gehölze und Bäume soweit vorhanden; gefährdete Bäume sind einzuschalen, Baumkronen zu schonen, Wurzeln dürfen nicht geschädigt werden. Herstellen des Schutzes von Schächten, Gruben, Trassen und Hydranten etc. im betreffenden

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
Baubereich.			
e) Einrichtung, Unterhaltung und Säuberung der erforderlichen firmenseitigen Bauausführungs-, Aufsichts-, Mannschafts- und Geräteräume (gemäß §§ 47 und 48 der Arbeitsstättenverordnung und der Arbeitsstättenrichtlinie ASR 47/1-3, 5) sowie Materiallager für den Eigenbedarf im betreffenden Baubereich mit allen erforderlichen Installationen, unter Berücksichtigung der vorhandenen Platzverhältnisse, mit Container, ggf. zweistöckig.			
f) Herstellen und Betreiben einer ausreichenden Baubeleuchtung. Diese betrifft : - Das eigentliche Baugelände mit allen Randstreifen und Überbauungen, - den Hauptlagerplatz, - die Containerstadt entsprechend den Erfordernissen.			
g) Beseitigung von Schutt und Sauberhaltung der Baustelle in allen Bereichen.			
h) Tägliche Reinigung der vom AN benutzen Flächen im Bereich der Zufahrtsstraßen (wenn erforderlich).			
00.01.1	Baustelle einrichten		
	Baustelle gemäß den Vorbemerkungen und der technologischen und gesetzlichen Notwendigkeit komplett einrichten.		
	1,000 Psch	.....	.....
00.01.2	Baustelleneinrichtung vorhalten		
	Baustelleneinrichtung gemäß den Vorbemerkungen komplett vorhalten, während der gesamten Bauzeit.		
	1,000 Psch	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
00.01.3	Baustelleneinrichtung räumen		
	Baustelleneinrichtung gemäß den Vorbemerkungen komplett räumen.		
	1,000 Psch	.....	.....
00.01.4	Schachtscheine einholen		
	Alle für die Baumaßnahme außerhalb des Brückenbaufeldes erforderlichen Schachtscheine rechtzeitig vor Beginn der Bauarbeiten einholen. Einschließlich aller notwendigen Aufwendungen und Gebühren.		
	1,000 Psch	.....	.....
00.01.5	Beweissicherung / Bestandsaufnahme und Anfertigen einer Dokumentation		
	Beweissicherung / Bestandsaufnahme und Anfertigen einer Dokumentation vor und nach den Bauarbeiten zur Feststellung der Zustände von Bauwerken, Straßen, öffentlichen Anlagen, Leitungen Dritter, Zäunen, Einfriedungen, Gebäuden usw. durch einen unabhängigen und anerkannten Sachverständigen. Auf den Bereich des zu überfahrbaren Gehweges wird hier besonders hingewiesen. Anteil Mischwasser außerhalb Brückenbaufeld Durchführung der Beweissicherung entsprechend den gültigen Regelwerken, Vorschriften und Richtlinien. Einschließlich aller Abstimmungen mit Dritten (z.B. Anliegern). Der erste Teil der Dokumentation ist dem AG vor Baubeginn zu übergeben. Spätestens 1 Woche nach dem Bauende ist der 2.Teil der Dokumentation (Beweissicherung/Bestandsaufnahme nach den Bauarbeiten) zu übergeben. Die Dokumentation ist dem AG jeweils 2-fach in schriftlicher und digitaler Form (im pdf-Format auf CD-ROM) zu übergeben.		
	1,000 psch	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
00.01.6	Einweisung und Einmessung vorhandener Medien		
Vergütet wird der Mehraufwand zur Abstimmung, der Einweisung, der Einmessung und der Nachmessung von in dem Baubereich befindlichen Medien.			
Die Vergütung erfolgt für:			
- die Abstimmung mit den Versorgungsträgern;			
- die Einweisung durch Vertreter der			
Versorgungsunternehmen;			
- die Einmessung der vorhandenen Medien in Lage und Höhe;			
Dies betrifft die in der Baubeschreibung aufgeführten Medien bzw. Medienträger.			
	1,000 psch	.....	.....
00.01.7	Erstellung Hochwassermaßnahmeplan		
Erstellung Hochwassermaßnahmeplan mit Meldesystem und Bereitschaft			
Vorlage wird vom AG gestellt.			
	1,000 psch	.....	.....
00.01.8	Erstellung Bodenschutzmaßnahmeplan		
Erstellung Bodenschutzmaßnahmeplan mit Meldesystem und Vorhaltung von Bindemitteln auf der Baustelle			
Vorlage für Plan wird vom AG gestellt.			
	1,000 psch	.....	.....
00.01.9	SIGE-Koordinator		
Im Auftrag des Bauherrn hat der Auftragnehmer zur Absicherung der Baustelle in der Ausführungsphase gemäß BaustellV einen unabhängigen Sachverständigen (Koordinator nach BaustellV) für die gesamte Bauzeit zu bestellen.			
Dieser wird dem Bauherrn unterstellt und diesen bei der Wahrnehmung der Aufgaben aus der BaustellV vertreten und die entsprechenden Maßnahmen einleiten.			
Folgende Leistungen sind zu erbringen:			
<ul style="list-style-type: none"> • Vorankündigung für die Baustelle bei der Behörde • Erstellen einer Baustellenordnung 			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung eines SIGE-Planes und deren Fortschreibung • Monatliche Überprüfung mit Dokumentation von Sicherheits- und Gesundheitsschutzbelange bei der Zusammenarbeit der Arbeitgeber auf der Baustelle. <p>Leistungszeitraum während der gesamten Bauzeit der Maßnahme.</p>	1,000 Psch	.....	.....
Summe	00.01	Baustelleneinrichtung	

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
00.03	Entsorgung		
<p>Anteil Tiefbau für Energiekabel Hier ist nur der Anteil des Tiefbaus für Energiekabel an der Gesamtmaßnahme zu kalkulieren.</p> <p>Die Beseitigung von Material ab Z2 wird gesondert auf Nachweis als Zulage zu den Aufbruch- und Aushubpositionen vergütet.</p>			
00.03.1	Deklarationsanalyse durchführen		
<p>Deklarationsanalyse für Tragschicht- und Aushubmaterial bis 3,0 m Tiefe als getrennte Probe durchführen. Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung. Deklarationsanalyse erstellen lassen. Ergebnis der Analyse an den AG liefern. Deklaration nach LAGA TR Boden Analyse auf besondere Anweisung des AG</p>			
	1,000 St	.....	.....
00.03.2	Lagerplatz für belastetes Ausbaumaterial bereitstellen und unterhalten		
<p>Lagerplatz für belastetes Ausbaumaterial beschaffen, aufarbeiten, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten entsprechend dem Urzustand wiederherrichten. Die Unterlage für den Lagerplatz ist so zu wählen oder herzustellen, dass Ausspülungen aus dem zu lagerndem Material nicht in den Boden gelangen. Größe des Lagerplatz entsprechend der durch den AN gewählten Technologie und unter Beachtung der Zeit für die Auswertung der Beprobung aller 500,000 m3 Material.</p> <p>Die Kosten für Miete und Pacht ist einzurechnen. Lagerplatz während der gesamten Bauzeit vorhalten.</p>			
	1,000 psch	.....	.....
Summe	00.03	Entsorgung	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
------------	--------------	---------------	---------------

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------

00.05 Verkehrssicherung

Anteil Tiefbau für Energiekabel
 Hier ist nur der Anteil des Tiefbaus für Energiekabel an der Gesamtmaßnahme zu kalkulieren.

Vorbemerkung Verkehrssicherung

Die Zufahrt zum Klinikum ist jederzeit aus Richtung Wappenhenschstraße/Dresdner Platz/Muldenbrücke zu gewährleisten. Dafür ist am Anschlußschacht DJKM5425 eine ausreichend große Durchfahrtsbreite zu gewährleisten. Ansonsten kann die Baumaßnahme unter Vollsperrung ausgeführt werden.
 Der Fußgängerverkehr ist an der Baustelle vorbei zu führen. Der Mulderadweg kann über die Schiffsbrücke - neue Muldequerung umgeleitet werden.

00.05.1 Verkehrsrechtliche Anordnung einholen

Verkehrsrechtliche Anordnung einholen nach § 45 StVO / RSA 95. Der Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen ist mindestens 2 Wochen vor Beginn der Bauarbeiten bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Antragstellung hat unter Beachtung der Festlegungen der Baubeschreibung zu erfolgen.

Einzurechnen sind:

- Erstellung Umleitungs- und Beschilderungsplan für beidseitige Öffnung Karl-Liebknecht-Straße mit Ampelregelung
- Erstellung Umleitungs- und Beschilderungsplan für beidseitige Öffnung Mühlgraben mit Ampelregelung
- Erstellung Umleitungs- und Beschilderungsplan für Vollsperrung Sörmitzer Straße, Öffnung nur für Fußgänger
- Umleitung Mulderadweg über Schiffsbrücke und 2. Muldequerung
- alle anfallenden Gebühren der verkehrsrechtlichen Anordnung,

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
- Teilnahme an Ortsterminen bzw. Abnahmen.			
1,000 Psch	.....	.....
00.05.2	Verkehrssicherung längerer Dauer durchführen, Vollsperrung Sörmitzer Straße		
<p>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen, ggf. umbauen, beseitigen, vorhalten, warten und betreiben. Einsatzzeit gesamte Bauzeit. Vollsperrung mit Absicherung Fuß-/Radverkehr und Sondersignal im Baubereich 70 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach bestätigtem Verkehrszeichenplan des AN. Vorhandene Verkehrsschilder außer Kraft und wieder in Kraft setzen. Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Bauzeit. Arbeitsstellensicherung wird gesondert vergütet. Verkehrszeichen für Umleitung und Beschilderung folgender Punkte: - beidseitige Öffnung Mühlgraben mit Ampelregelung - Vollsperrung Sörmitzer Straße, Öffnung nur für Fußgänger, - Umleitung Mulderadweg über Schiffsbrücke und 2. Muldequerung</p>			
1,000 Psch	.....	.....
00.05.3	Transportable Lichtzeichenanlage aufstellen und abbauen		
<p>Transportable Lichtzeichenanlage einschließlich Energieversorgung aufstellen und nach Bauende wieder abbauen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 % v. H. der Preise werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach dem Beseitigen vergütet. Lichtzeichenanlage für Engstelle, verkehrabhängig, Typ C, mit zwei Auslegern, Kabelverbindung. einschl. provisorische Fahrbahn-Markierung gelb, nach Abbau Markierung beseitigen Sperrlänge ca. 150 m. zweiseitige Ampelregelung</p>			
2,000 Stck	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
00.05.4	Transportable Lichtzeichenanlage vorhalten		
	Transportable Lichtzeichenanlage Typ C wie vor vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. für die Dauer der Bauzeit 1. BA ca. 6 Wochen Abrechnung je Lichtzeichenanlage (bestehend aus 2 Ampeln)		
	120,000 d	.....	.....
00.05.5	Transportable Lichtzeichenanlage betreiben und kontrollieren		
	Transportable Lichtzeichenanlage Typ C wie vor betreiben und kontrollieren. für die Dauer der Bauzeit 1. BA ca. 6 Wochen Abrechnung je Lichtzeichenanlage (bestehend aus 2 Ampeln)		
	120,000 d	.....	.....
00.05.6	Kontrolle der Arbeitsstellensicherung		
	Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Kontrolle entsprechend RSA. Der AN oder die vom AN benannte zuständige Person muss ständig telefonisch erreichbar sein. Der AN stellt sicher, dass im Havariefall ein entsprechendes Eingreifen in die Verkehrssicherung innerhalb 1 Stunde möglich ist. für die Dauer der Bauzeit		
	1,000 psch	.....	.....
00.05.7	Absperrgitter 1 m hoch		
	Absperrgitter 1 m hoch mit Aufstellvorrichtung liefern, aufbauen, ggf. mehrfach umsetzen und abbauen, einschließlich An- und Abtransport und Sicherung beim Auf- und Abbau. Abrechnung nach gleichzeitig auf der Baustelle vorhandenen Gittern		
	20,000 m	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
00.05.8	Absperrgitter 1 m hoch vorhalten		
	Absperrgitter 1 m hoch wie vor vorhalten und unterhalten. für die Dauer der Bauzeit, Länge wie vor		
	1,000 psch	.....	.....
00.05.9	Behelfsbrücke für Fußgänger		
	Behelfsbrücke für Fußgänger Behelfsbrücke (Brücke über Rohrgräben) für Fußgänger in Geländehöhe mit Geländer herstellen und beseitigen einschließlich mehrfaches Umsetzen. Nutzbreite über 1,50 bis 2,25 m. Abrechnung nach gleichzeitig auf der Baustelle vorhandenen Brücken		
	2,000 Stck	.....	.....
00.05.10	Stahlplatten zur Rohrgrabenüberfahrt liefern und umsetzen		
	Stahlplatten zur Rohrgrabenüberfahrt liefern, umsetzen, vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten abtransportieren. Anzahl der Platten entsprechend der vom AN zu wählenden Bautechnologie beziehungsweise des Bauablaufes und entsprechend sonstigem Erfordernis. Größe ca. 2,0 x 3,0 m Abrechnung nach gleichzeitig auf der Baustelle vorhandenen Platten		
	2,000 St	.....	.....
00.05.11	Bauzaun aufstellen, vorhalten, entfernen		
	Bauzaun einschließlich der erforderlichen Tore standsicher herstellen, während der gesamten Bauzeit vorhalten und unterhalten, nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe über Gelände 2,0 m. Zaun aus Einzelelementen mit verzinktem Stahl-Rohrrahmen und Vergitterung, mit Verschraubung, mit		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
Standfüßen. Ggf. innerhalb der Baustelle transportieren.	150,000 m	.....	.....
00.05.12	Anrampung zur Befahrung Gehweg rückbauen, Breite ca. 3,50 m		
Anrampung zur Befahrung Gehweg rückbauen, Breite ca. 3,50 m - Asphalt-schicht auf Geotextil - mit Keil an Hochbord			
			
	46,000 m	.....	.....
Summe	00.05	Verkehrssicherung	
Summe	00	Allgemeine Leistungen - Aufteilung	

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
------------	--------------	---------------	---------------

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01 01.01	Stromleitungen Sörmitzer Straße Vorbemerkungen, Allgemeines		
<p>Erläuterung des Leistungsumfanges</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sörmitzer Straße: - Trassen vom Kabelverteiler an Zufahrt Klinikum bis Beginn Düker bzw. bis neuen Kaberverteiler an Schiffsbrücke - Anschluß Freileitungsmast an Schiffsbrücke - Umbindung Hausanschlüsse - Aufstellung Verteilerschrank an Karl-Liebknecht-Straße 18 			
<p>Ortsbesichtigung</p> <p>Dem Bieter wird dringend empfohlen, vor Angebotsabgabe eine Ortsbesichtigung durchzuführen.</p> <p>Nachträgliche Forderungen, die auf mangelnder Ortskenntnis beruhen, werden nicht anerkannt.</p>			
<p>Aufbruch und Wiederherstellung der Oberflächen</p> <p>Folgende Oberflächen sind nach Aufbruch und Kabelverlegung wieder herzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereich zwischen Kabelverteiler am Krankenhaus und gesamten Aufbruchbereich an Zufahrt Krankenhaus - Gehweg entlang Krankenhaus bis hintere Zufahrt Krankenhaus in voller Breite - Oberflächen an Karl-Liebknecht-Straße 18 bsi Kabelverteiler und Straßenquerung bis Mastaufführung <p>Im Abschnitt zwischen hinterer Krankenhauszufahrt und Haus Nr. 18 wird im Auftrag der Stadt der vorhandene Gehweg auf 1,50 m verbreitert, mit Reduzierung der Fahrbahnbreite. Nach Aufbruch der Oberflächen und Setzen der neuen Bordlinie ist hier der Kabelgraben herzustellen.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> - Verdichtung auf OK Planum Straße/Gehweg <p>Auf der Kabelgrabenverfüllung ist in Höhe Fahrbahn-, bzw. Gehwegplanum eine Tragfähigkeit von mind. 45 MN/m² nachzuweisen.</p>			
<p>Folgender Deckenschluß ist wieder herzustellen:</p>			
<p>Gehwegaufbau Pflaster:</p> <ul style="list-style-type: none"> 8 cm Betonrechteckpflaster 3 cm Brechsand-/Splittgemisch 0/11 für Pflasterbettung 29 cm Frostschutzmaterial 0/32 gebrochen, Ev2 >= 80 MN/m² <p>gesamt 40 cm</p> <p>In Überfahrten ist die Frostschutzschicht um 20 cm zu verstärken und ein Ev2</p>			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	von mind. 100 MN/m ² nachzuweisen. Bei mangelnder Deckung kann auch 15 cm Dränbeton eingebaut werden.		
	Asphaltdecke Zufahrt Klinikum Bk1,0: 4 cm ADS 11DN 50/70 14 cm ATS 32 TN 50/70 57 cm FSS 0/45, mind. 120 MN/m ² gesamt 75 cm		
	Aufbau Pflasterdecke in Zufahrt Klinikum: 8 cm Betonrechteckpflaster 3 cm Brechsand-/Splittgemisch 0/11 für Pflasterbettung 20 cm Schottertragschicht 0/32, Ev ₂ ≥ 120 MN/m ² 44 cm Frostschutzmaterial 0/45 gebrochen, Ev ₂ ≥ 100 MN/m ² gesamt 75 cm		
	Aufbau Sörmitzer Straße Bk1,8 4 cm ADS 11 DN 50/70 16 cm ATS 32 TN 50/70 55 cm FSS 0/45, mind. 120 MN/m ² gesamt 75 cm		
	Die Tragfähigkeit ist mit der leichten Fallplatte nachzuweisen.		
	Erläuterung Kabelverlegung		
	Die Kabelgräben sind strangweise immer komplett herzustellen, damit die Kabelverlegung in einem Stück erfolgen kann. Vorherige Kabelverfüllungen sind nur an den Überfahrten mit Schutzrohren zulässig. Die angegebenen Grabentiefen beziehen sich grundsätzlich auf die Tiefe ab Gelände-OK. Der Oberflächenaufbruch einschl. Tragschicht, sowie die Wiederherstellung der Oberflächen wird gesondert vergütet. Innerhalb des Straßenbaufeldes kann der flächige Abtrag der Gehwege genutzt werden.		
	Folgende endgültige Kabelüberdeckungen sind einzuhalten. in Gehwegen ≥ 60 cm in privaten Grünflächen ≥ 60 cm in Fahrbahnen (im Schutzrohr) ≥ 100 cm		
	- Grabentiefe = Überdeckung + Kabeldicke + 10 cm Sandauflager, - Grabentiefe unter OK Gehweg und Garten = 80 cm - Grabentiefe unter OK Straße = 125 cm (Schutzrohrverlegung)		
	- Einsandung		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
<p>Die Kabel sind auf 10 cm Sand aufzulegen und mit 20 cm Sand abzudecken. 30 cm über Kabeloberkante ist für jedes Kabelsystem ein Warnband zu verlegen.</p>			
<p>- Grabenbreiten Folgende Grabenbreiten sind für die ordnungsgemäße Verlegung der Kabel nach DIN 4124, Tabelle 5 notwendig, Mehrbreiten werden nicht vergütet: Mindestbreite bis 0,80 m Verlegetiefe = 40 cm Breite (bis 2 Kabel/Schutzrohre) bis 3 Kabel = 50 cm Breite Mindestbreite bis 1,25 m Tiefe = 0,60 m bis 4 Schutzrohre bis 1,25 m Verlegetiefe = 80 cm Breite 6 Schutzrohre bis 1,25 m Verlegetiefe = 100 cm Breite</p>			
<p>- Straßenbeleuchtung Über die gesamte Trassenlänge zwischen Schaltschrank Klinikumzufahrt und Schaltschrank Karl-Liebknecht-Straße wird ein Straßenbeleuchtungskabel mitgeführt. Im Los 4 ist dafür ein Anteil für Grabenverbreiterung (Graben und Oberflächen) vorgesehen. Der Anteil ist bei der Kalkulation eines gemeinsamen Grabens entsprechend zu berücksichtigen.</p>			
<p>- Breite Oberflächen Die aufzunehmende und wiederherzustellende Breite wird aus der erforderliche Grabenbreite zzgl 2 x 15 cm für Rückschnitt/Pflasterverzahnung berechnet.</p>			
<p>- Leitungsbereiche Im Bereich von dicht im Baubereich liegenden Kabeln und Baumwurzeln ist mit besonderer Vorsicht und kleinerer Technik zu arbeiten, bzw. ggf. Handschachtung vorzusehen. Im gesamten Leitungsbereich innerhalb des Gehwegs und der Straßenquerungen sind längsliegende Kabel und Leitungen vorhanden, die zu beachten und zu schützen sind. Die erhöhten Aufwendungen auch für Handarbeit sind in die Einzelpreise mit einzurechnen. Baumwurzeln > 30 mm dürfen nicht durchtrennt werden!!!</p>			
01.01.1	Abstecken und Einordnen der Trasse in der Lage		
	<p>Abstecken und Einordnen der Trasse nach den vom AG gelieferten Koordinaten in der Lage durch eine</p>		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	Vermessungsfirma Trassenlänge: insgesamt ca. 200 m Kabellänge: ca. 590 m Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass teilweise die vorgegebenen Trassen wegen dem vorhandenen Leitungsbestand örtlich angepaßt werden müssen.	1,000 psch	.....
01.01.2	dynam. Fallplatte	Tragfähigkeitsprüfung der Kabelgrabensohle und der Verfüllung auf Höhe Straßenplanum mit dynamischer Fallplatte auf Anweisung des Auftraggebers zusätzlich zur Eigenüberwachung	2,000 St
01.01.3	Suchschachtungen	Suchschachtungen zur Feststellung der Lage vorhandener Rohrleitungen und Kabel bei unbekannter Lage und außerhalb des eingetragenen Bestandes. Geortete Leitungen und Kabel sind zu kennzeichnen. Tiefe bis 1,0 m Suchschachtung an Anschlußstellen und Altleitungen	1,000 St
01.01.4	Hindernis abbrechen, entsorgen	Hindernis im Rohrgraben aus Stein, Beton oder Mauerwerk abbrechen, zerkleinern und entsorgen, Hindernis freilegen, Grube nach Abbruch mit zu liefernden verdichtungsfähigem Boden verfüllen und verdichten.	1,000 m3
Summe	01.01	Vorbemerkungen, Allgemeines	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.06	Rückbau Strommasten		
	<p>Demontage von Freileitungsmasten Nach Demontage der Freileitungen durch die SWD sind die Masten ebenfalls rückzubauen. Hier sind 3 Stahlbetontragmasten, 2 Stahlbetonendmasten und 1 Stahlgitterendmast auszubauen. Auf die besonderen Verhältnisse wird hingewiesen: 3 Tragmasten entlang der Sörmitzer Straße im Grundstück Klinikum und Hausnummer 19 1 Stahlbetonendmast im linksseitigen Muldevorland 1 Stahlbetonendmast und 1 Stahlgitterendmast nebeneinander auf dem Privatgrundstück Sörmitzer Straße 9 Dem Bieter wird dringend empfohlen sich die Ortsverhältnisse anzusehen. Beim Abbruch der Fundamente ist ein schwingungsarmes Verfahren einzusetzen, Nähe Wohnhäuser 8 und 19, sowie Klinikum.</p>		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------



01.06.1 **Demontage von Stahlbeton-Tragmasten**

Demontage von Stahlbeton-Tragmasten
Standorte entlang Sörmitzer Straße im Grundstück
Klinikum und Nr. 19

Leistungen:

- Kranstellung
- Ziehen der Masten, Abtransport und Entsorgung
- Ausbau Fundament und Entsorgung
- Verfüllung der Fundamentgrube mit

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------

- verdichtungsfähigen Material, lagenweiser Einbau und Verdichtung
- Abdeckung der Grube mit 20 cm Oberboden, Anlieferung, Rasenansaat
- Masthöhe über Gelände : 8-12 m
Fundamentgröße (lxbxt) ca. 0,8 x 0,8 x 2,0 m



3,000 St

01.06.2 **Demontage von Stahlbeton-Endmast Muldevorland**

Demontage von Stahlbeton-Endmast
Standort linkes Muldeufer

Leistungen:

- Kranstellung
- Ziehen des Mastes, Abtransport und Entsorgung
- Ausbau Fundament und Entsorgung
- Verfüllung der Fundamentgrube mit verdichtungsfähigen Material, lagenweiser Einbau und Verdichtung
- Abdeckung der Grube mit 20 cm Oberboden
- Boden und Oberboden liefern, Rasenansaat

Masthöhe über Gelände: 8-12 m, Durchmesser unten bis 50 cm

Fundamentgröße (lxbxt): ca. 1,5 x 1,5 x 2,0 m

1,000 St

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.06.3	Demontage von Stahlgitter-Endmast und Stahlbeton-Endmast		
<p>Demontage von 1 Stahlgitter-Endmast und 1 Stahlbeton-Endmast Standort Grundstück Sörmitzer Straße 9 Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kranstellung • Anhängen und Abtrennen des Mast, Abtransport und Entsorgung • Ausbau Fundament mit schwingungsarmen Technologien (Nähe Wohnhaus) • Entsorgung Fundament • Verfüllung der Fundamentgrube mit verdichtungsfähigen Material, lagenweiser Einbau und Verdichtung • Abdeckung der Grube mit 20 cm Oberboden • Boden und Oberboden liefern, Rasenansaat <p>Masthöhe über Gelände: 8-12 m, Durchmesser unten bis 50 cm Fundamentgröße (lxbxt): ca. 1,5 x 1,5 x 2,0 m beengte Verhältniss durch Zäune und Hecken sind zu berücksichtigen</p>			
	2,000 St	.....	.....
Summe	01.06	Rückbau Strommasten	

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.08	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN		
01.08.1	Graben f. Kabel herst. Tiefe 0,8 m Breite bis 0,6 m Verfüllboden ges. Aushub verwerten		
	<p>Graben für Kabelgraben oder dgl. herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse. Bodenklasse 3-5 Grabentiefe bis 0,8 m. Breite der Grabensohle bis 0,60 m. (2 Kabel, 2 Steuerkabel, Schutzrohr) Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>		
	180,000 m	.....	.....
01.08.2	Graben f. Kabel herst. Tiefe 1,25 m Breite bis 0,6 m Verfüllboden ges. Aushub verwerten		
	<p>Graben für Kabelgraben oder dgl. herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse. Bodenklasse 3-5 Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle bis 0,60 m. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>		
	25,000 m	.....	.....
01.08.3	Planum, Kabel absanden, Warnband, Breite 0,6 m, 10 cm Auflager		
	Kabelgrabensohle planieren und verdichten		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	205,000 m	.....	.....
01.08.4	<p>Leitungsgraben m. gel. Boden verf. Breite bis 0,6 m, Tiefe bis 0,8 m</p> <p>Boden liefern, in Leitungsgraben einschließlich Muffengruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach Länge des Leitungsgrabens, gemessen in Achse der Leitung. Die Muffengruben werden ohne Berücksichtigung von Mehrverfüllung durchgemessen. (61)Material 'verdichtungsfähiger, steinfreier Boden' Breite der Grabensohle (62)'bis 0,6 m'Grabentiefe einschl. Leitungszone bis 0,8 m Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Verdichten auf Verformungsmodul $E_{v2} = \min. 45 \text{ MN/m}^2$.</p>	.....	.....
01.08.5	<p>Leitungsgraben m. gel. Boden verf. Breite bis 0,6 m, Tiefe 1,25 m</p> <p>Boden liefern, in Leitungsgraben einschließlich Muffengruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach Länge des Leitungsgrabens, gemessen in Achse der Leitung. Die Muffengruben werden ohne Berücksichtigung von Mehrverfüllung durchgemessen. (61)Material 'verdichtungsfähiger, steinfreier Boden' (62)Breite der Grabensohle 'bis 0,6 m' Grabentiefe einschl. Leitungszone 1,25 m Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der</p>	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	Leitungszone einbauen und verdichten. Verdichten auf Verformungsmodul Ev2 = min. 45 MN/m2. 25,000 m	.....	.....
01.08.6	Anschlußbereich für Kabelmuffe oder Anschluß an Verteilerschrank/Trafo ausheben und verfüllen Anschlußbereich für Kabelmuffe oder Anschluß an Verteilerschrank/Trafo ausheben Größe (lxbxt) 1,5 m x 1,1 m x 1,0 m Aushub in Eigentum des AN übernehmen und entsorgen, Sand liefern, in Leitungszone einbauen und verdichten. Warnband 30 cm über Kabel einlegen nach Absanden mit verdichtungsfähigem, steinfreiem Boden wieder verfüllen 4,000 St	.....	.....
01.08.7	Aushub für Aufstellung Verteilerschrank ausheben Größe (lxbxt) 1,5 m x 1,5 m x 1,0 Aushub für Aufstellung Verteilerschrank ausheben Größe (lxbxt) 1,5 m x 1,5 m x 1,0 m Aushub in Eigentum des AN übernehmen und entsorgen, Sand liefern, in Leitungszone einbauen und verdichten. nach Absanden mit verdichtungsfähigem, steinfreiem Boden wieder verfüllen 1,000 St	.....	.....
01.08.8	Handschachtung als Zulage zu Positionen Kabelgrabenaushub nach technologischer Handschachtung als Zulage zu Positionen Kabelgrabenaushub nach technologischer Notwendigkeit und auf besondere Anweisung des AG Handschachtung bei Leitungskreuzung ist in den Positionen Leitungskreuzung enthalten, bei Längsverlegungen allgemein einzukalkulieren. 2,000 m ³	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.08.9	PE-Rohr NW 125 mm verlegen		
	PE-Rohr NW 125 mm einbauen nach Ausführungsplanung als Kabelschutzrohr in Sand verlegen, einschließlich Ablängen und Einpassen an die örtlichen Gegebenheiten und Verschließen der Rohrenden mit Abdichtbechern, komplett betriebsfertig montieren, Material von Stadtwerken Döbeln abholen, Entfernung bis 2 km		
	92,000 m	.....	.....
01.08.10	Kabelkreuzung		
	Kreuzende Kabel Fernmelde-, Signal-, Steuer-, Niederspannungs- und Mittelspannungskabel, erdverlegt oder in Formsteinen, als Zulage zum Rohrgrabenaushub, Kabel im lichten Abstand bis 0,50 m werden als ein Stück abgerechnet. Kabel sichern und im Zuge der Wiederverfüllung mit Sand umhüllen einschl. Warnband und Formsteine, einschl. Mehraufwand bei Erdarbeiten und Verbau (Handarbeit), einschl. Kabelsicherung. (Kabelbündel gelten als ein Kabel)		
	5,000 St	.....	.....
01.08.11	Rohrleitungskreuzung bis DN 250		
	Kreuzende Rohrleitungen aus verschiedenen Materialien bis DN 250, als Zulage zum Rohrgrabenaushub, Leitung sichern und im Zuge der Wiederverfüllung mit Sand umhüllen, einschl. ggf. Warnband, einschl. Mehraufwand bei Erdarbeiten und Verbau (Handarbeit) einschl. Sicherung Rohrleitung		
	5,000 St	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.08.12	Freilegung von Kabeln im Bestand bei erforderlicher Neueinordnung auf besondere Anweisung		
	Freilegung von Kabeln im Bestand bei erforderlicher Neueinordnung auf besondere Anweisung des Auftraggebers		
	Kabel in unmittelbarer Nähe der neue Kabeltrasse		
	Erdarbeiten für Verschiebung bis 30 cm		
	30,000 m	.....	.....
Summe	01.08	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMittel		
01.12.1	Stl-Nr.: 22 112/ 009 29 51 41		
	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen		
	FSS bis 30 cm		
	Geh- und Radwege nat. Gesteinsk.		
	Bstoff. Verw. AN Abrechng. Abtrag		
	<p>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten. (22)Dicke 'bis 30 cm' Fläche = Geh- und Radwege. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen nach Unterlagen des AG. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>		
	36,000 m3	.....	.....
01.12.2	Stl-Nr.: 16 112/ 008 19 11 41		
	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen		
	(22)FSS od. SfM "		
	Fahrbahn nat. Gesteinsk.		
	Bstoff. Verw. AN Abrechng. Abtrag		
	<p>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten oder frostunempfindlichem Boden oder frostunempfindlichem Baustoffgemisch. (22)Dicke 'bis 40 cm' Fläche = Fahrbahn. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>		
	13,000 m3	.....	.....
01.12.3	provisorische Verfüllung des Rohrgrabens und Wiederausbau, Klinikum		
	<p>provisorische Verfüllung des Rohrgrabens mit Mineralgemisch zur Herstellung der Befahrbarkeit vor</p>		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
	25,000 m2	.....	.....
01.12.4	<p>dem Straßenbau und Wiederausbau des Materials vor Asphalt einbau Schichtdicke bis 30 cm im Bereich Zufahrt Klinikum bei Bedarf</p> <p>Stl-Nr.: 22 112/ 209 50 06 99 91 Frostschuttschicht herstellen Geh- u.Radw. o.F. 0/45 Gehweg 80 MN/m² Abrechng. Auftrag</p> <p>Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden geson- dert vergütet. In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege, ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. (41)Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'kein Betonrecycling' (42)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'Gehweg 80 MN/m²' (51)Einbaudicke '30 cm' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>	38,000 m3	.....	.....
01.12.5	<p>Stl-Nr.: 22 112/ 209 60 06 99 91 Frostschuttschicht herstellen KL. F.Einb. o. F. 120 MN/m² Abrechng. Auftrag</p> <p>Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden geson- dert vergütet. In kleinen Flächen, Einbau ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. (41)Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'kein Betonrecycling' (42)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'Fahrbahn 120 MN/m²' (51)Einbaudicke '44 bis 57 cm' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>	15,000 m3	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.12.6	Stl-Nr.: 22 112/ 319 62 99 20		
	Schottertragschicht herstellen KL. F.Einb. o. F. 0/45 .120 MN/m² Dicke 20 cm		
	Schottertragschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In kleinen Flächen, Einbau ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. (31)Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'kein Betonrecycling' (32)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '120 MN/m ² ' Einbaudicke = 20 cm.		
	25,000 m ²	.....	.....
Summe	01.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
01.13	ASPHALTBAUWEISEN			
01.13.1	Stl-Nr.: 23 113/ 028 10 40 20 03 Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrbahn Dicke ü. 12-18 cm Tiefe ü. 10-20 cm Aufbr. Verw. AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	14,000 m ²	.....	.....
01.13.2	Stl-Nr.: 23 113/ 038 91 04 Asphaltbefestigung trennen Querung schneiden Dicke ü. 12-18 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. (21)Bereich 'Straßenquerung' Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 bis 18 cm.	30,000 m	.....	.....
01.13.3	Stl-Nr.: 16 113/ 064 21 22 23 Bitumenemulsion aufsprühen Bk0,3 bis Bk1,8 Asphalt frisch Manuell C40B5-S Menge 250 g/m² Vor ADS Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C40B5-S. Bindemittelmenge = 250 g/m ² . Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	15,000 m ²	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.13.4	Stl-Nr.: 23 113/ 138 11 20 00		
	Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst Bk1,8-Bk0,3 Dicke 16 cm Bitumen 50/70		
	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3. Einbaudicke = 16 cm. Bindemittel = 50/70.		
	12,000 m2	.....	.....
01.13.5	Stl-Nr.: 23 113/ 138 12 20 00		
	Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst Bk1,8-Bk0,3 Dicke 14 cm Bitumen 50/70		
	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3. Einbaudicke = 14 cm. Bindemittel = 50/70.		
	3,000 m2	.....	.....
01.13.6	Stl-Nr.: 23 113/ 338 11 10 00 00		
	Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst Bk1,8-Bk0,3 Dicke 4,0 cm Bitumen 50/70		
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck- schichten AC 11 D N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3. Einbaudicke = 4 cm. Bindemittel = 50/70.		
	15,000 m2	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.13.7	Stl-Nr.: 23 113/ 952 30 11		
	Abstumpfungsmaßnahme durchführen bit.LFK 1/3 Menge 1 kg/m2 maschinell		
	Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = leicht bituminierte Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen.		
	15,000 m2	.....	.....
01.13.8	Anschluss als Fuge herstellen Randfuge Deckschicht Tiefe 4,0 cm Breite 10 mm		
	Anschluss der Asphaltdecke als Fuge herstellen. Randfuge vor Borden und Abläufen. In der Asphaltdeckschicht schneiden. Fugenspalttiefe 4,0 cm. Fugenspaltbreite 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse vergießen.		
	30,000 m	.....	.....
Summe	01.13	ASPHALTBAUWEISEN	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.14	BETONBAUWEISEN		
01.14.1	Dränbeton-Tragschicht liefern und herstellen Dicke 15 cm		
	Dränbeton-Tragschicht liefern und herstellen Einkornbeton ohne Feinkornanteile Körnung 8/32 Dicke 15 cm, Oberfläche nach Einbau bis zur Aushärtung feucht halten Oberfläche mit Ebenheit +/- 1 cm nachweisen in Zufahrten bei Bedarf		
	25,000 m2	.....	.....
Summe	01.14	BETONBAUWEISEN	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
01.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723)			
01.15.1	Stl-Nr.: 23 115/ 011 21 12 01 Pflasterd.m.Betonp fl.-steinen aufn. 8 cm dick ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung Steine lagern Pflaster säubern Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern.	15,000 m2	.....	.....
01.15.2	Stl-Nr.: 23 115/ 011 21 11 00 Pflasterd.m.Betonp fl.-steinen aufn. 8 cm dick ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung Verwertung AN Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwer- ten.	120,000 m2	.....	.....
01.15.3	Stl-Nr.: 23 115/ 046 23 11 29 00 Streifen/Rinne aus Naturstein aufn. Dicke 10 cm Breite ü. 35-50cm Granit Fugenmörtel Fund.bet. ü.10-20 Steine säubern, lagern Streifen oder Rinne aus Naturstein aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Dicke ca. 10 cm. Breite des Streifens/der Rinne über 35 bis 50 cm.			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	<p>Pflasterstein aus Granit. Mit Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Fugenmörtel. Fundament aus Beton/Mörtel, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. (42)Aufbruchgut 'Steine zum Wiedereinbau säubern und im Baubereich lafgern, restl. Aufbruchgut verwerrten'</p>	.....	.....
01.15.4	<p>Stl-Nr.: 23 115/ 046 53 11 29 00 Streifen/Rinne aus Naturstein aufn. Dicke 16 cm Breite ü. 35-50cm Granit Fugenmörtel Fund.bet. ü.10-20 ... Freitext ...</p> <p>Streifen oder Rinne aus Naturstein aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Dicke ca. 16 cm. Breite des Streifens/der Rinne über 35 bis 50 cm. Pflasterstein aus Granit. Mit Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Fugenmörtel. Fundament aus Beton/Mörtel, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. (42)Aufbruchgut 'Steine zum Wiedereinbau säubern und im Baubereich lafgern, restl. Aufbruchgut verwerrten'</p>	.....	.....
01.15.5	<p>Stl-Nr.: 23 115/ 031 15 02 00 Bordstein aufnehmen. Hochbord Beton Fund.ü10-20/R-St. alles Verw. AN</p> <p>Bordstein aufnehmen. Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.</p>	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.15.6	Stl-Nr.: 23 115/ 126 13 14 16 11 Pflasterd. Verb. pfl.st. AG herst. Fahrbahn Fl. ü. 10-100 m2 Pflaster gelagert H 8 cm SZ18/LA20 Bettung 0/8 GU Fuge 0/4 n. Unterlagen AG		
<p>Pflasterdecke mit Verbundpflastersteinen des AG herstellen. Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Fahrbahnflächen. Einzelflächen über 10,00 bis 100,00 m2. Pflastersteine gelagert innerhalb der Baustelle aufnehmen und fördern. Format = H (Doppel-T), Dicke = 8 cm. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20. Bettung aus Baustoffgemisch 0/8, GU, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen. Steine im Verband nach Unterlagen des AG verlegen.</p>			
	15,000 m2	.....	.....
01.15.7	Stl-Nr.: 23 115/ 101 40 41 16 12 Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Rad-/Gehwegflchn. St.100/200/80 Fase 2/2 SZ18/LA20 Bettung 0/8 GU Fuge 0/4 Ellenbogenverband		
<p>Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton mit Vorsatzbeton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Rutschwiderstand SRT-Wert mind. 55. Format für Rastermaß = 100/200/80 mm. Fase max. 2/2 mm. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20.</p>			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	120,000 m ²	.....	.....
01.15.8	Stl-Nr.: 23 115/ 195 01 01	<p>Pflastersteine zuarbeiten aus Beton Dicke 6-8 cm</p>	<p>Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m² Einzelgröße zuarbeiten, nassschneiden oder behauen. Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m² Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm.</p>
50,000 m	.....	.....	01.15.9
Stl-Nr.: 23 115/ 431 45 15 11 09	<p>Rinne mit Pflasterst. des AG herst. Muldenrinne St. 100/100/100 Granit 5-zeilig Fundamentbeton Fuge Typ A ... Freitext ...</p>	<p>Rinne mit Pflastersteinen des AG herstellen. Lagerplatz nach Unterlagen des AG. Steine am Lagerplatz laden, fördern und abladen. Steine vor dem Versetzen von ungebundenen Verschmutzungen säubern. Mehrzeiliger Streifen ist mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Muldenrinne nach Unterlagen des AG. Format für Rastermaß des Pflastersteins = 100/100/100 mm. Pflasterstein aus Granit. Breite 5-zeilig. Beton für Fundament und Rückenstütze mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa.</p>	

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
	<p>Rückenstütze nach Unterlagen des AG. Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Bearbeitung max. 500 g/m² Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert. (52)Rinnenquerschnitt '20 cm Unterbeton'</p>	1,000 m	.....	.....
01.15.10	<p>Stl-Nr.: 23 115/ 431 42 13 11 09 Rinne mit Pflasterst. des AG herst. Muldenrinne St. 160/160/160 Granit 3-zeilig Fundamentbeton Fuge Typ A ... Freitext ...</p> <p>Rinne mit Pflastersteinen des AG herstellen. Lagerplatz nach Unterlagen des AG. Steine am Lagerplatz laden, fördern und abladen. Steine vor dem Versetzen von ungebundenen Verschmutzungen säubern. Mehrzeiliger Streifen ist mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Muldenrinne nach Unterlagen des AG. Format für Rastermaß des Pflastersteins = 160/160/160 mm. Pflasterstein aus Granit. Breite 3-zeilig. Beton für Fundament und Rückenstütze mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Rückenstütze nach Unterlagen des AG. Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Bearbeitung max. 500 g/m² Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer</p>			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
01.15.11			
01.15.12			
Summe	01.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723)	.....
Summe	01	Stromleitungen Sörmitzer Straße	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02 02.01	Stromleitungen Thielestraße Vorbemerkungen, Allgemeines		
<p>Erläuterung des Leistungsumfanges Thielestraße: - Trassen vom geplanten Düker in die Thielestraße bis KV Thielestraße bzw. KV Oststraße, - Verlegung Anschluß NS-Kabel im Muldevorland südlich Düker und Aufnahme in die Trasse bis zum KV Oststraße - Neuverlegung Hausanschlußleitung Thielestraße 16 und 17 - Umbindung Hausanschlüsse - Aufstellung Verteilerschrank gegenüber Abzweig Fichtestraße</p>			
<p>Ortsbesichtigung Dem Bieter wird dringend empfohlen, vor Angebotsabgabe eine Ortsbesichtigung durchzuführen. Nachträgliche Forderungen, die auf mangelnder Ortskenntnis beruhen, werden nicht anerkannt.</p>			
<p>Aufbruch und Wiederherstellung der Oberflächen Folgende Oberflächen sind nach Aufbruch und Kabelverlegung wieder herzustellen: -Thielestraße zwischen Muldevorlandböschung und VCerschwenkung auf Gehweg - Asphalt-Gehweg an Thielestraße - Pflastergehweg an Oststraße</p> <p>- Verdichtung auf OK Planum Straße/Gehweg Auf der Kabelgrabenverfüllung ist in Höhe Fahrbahn-, bzw. Gehwegplanum eine Tragfähigkeit von mind. 45 MN/m² nachzuweisen.</p>			
<p>Folgender Deckenschluß ist wieder herzustellen:</p>			
<p>Gehwegaufbau Pflaster: 8 cm Betonrechteckpflaster 3 cm Brechsand-/Splittgemisch 0/11 für Pflasterbettung 29 cm Frostschutzmaterial 0/32 gebrochen, Ev2 >= 80 MN/m² gesamt 40 cm In Überfahrten ist die Frostschuttschicht um 20 cm zu verstärken und ein Ev2 von mind. 100 MN/m² nachzuweisen. Bei mangelnder Deckung kann auch 15 cm Dränbeton eingebaut werden.</p>			
<p>Asphaltdecke Gehweg:</p>			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------

3 cm ADS 8 DN 70/100
 8 cm ATS 22 TN 70/100
 29 cm FSS 0/32, mind. 80 MN/m²
 gesamt 40 cm

Aufbau Pflasterdecke Gehweg:
 8 cm Betonrechteckpflaster
 3 cm Brechsand-/Splittgemisch 0/11 für Pflasterbettung
 29 cm Schottertragschicht 0/32, Ev2 >= 80 MN/m²
 gesamt 40 cm

Aufbau Thielestraße Bk1,8
 4 cm ADS 11 DN 50/70
 16 cm ATS 32 TN 50/70
 55 cm FSS 0/45, mind. 120 MN/m²
 gesamt 75 cm

Die Tragfähigkeit ist mit der leichten Fallplatte nachzuweisen.

Erläuterung Kabelverlegung

Die Kabelgräben sind strangweise immer komplett herzustellen, damit die Kabelverlegung in einem Stück erfolgen kann. Vorherige Kabelverfüllungen sind nur an den Überfahrten mit Schutzrohren zulässig.

Die angegebenen Grabentiefen beziehen sich grundsätzlich auf die Tiefe ab Gelände-OK. Der Oberflächenaufbruch einschl. Tragschicht, sowie die Wiederherstellung der Oberflächen wird gesondert vergütet. Innerhalb des Straßenbaufeldes kann der flächige Abtrag der Gehwege genutzt werden.

Folgende endgültige Kabelüberdeckungen sind einzuhalten.

in Gehwegen >= 60 cm
 in privaten Grünflächen >= 60 cm
 in Fahrbahnen (im Schutzrohr) >= 100 cm

- Grabentiefe = Überdeckung + Kabeldicke + 10 cm Sandauflager,
- Grabentiefe unter OK Gehweg und Garten = 80 cm
- Grabentiefe unter OK Straße = 125 cm (Schutzrohrverlegung)

- Einsandung

Die Kabel sind auf 10 cm Sand aufzulegen und mit 20 cm Sand abzudecken.

30 cm über Kabeloberkante ist für jedes Kabelsystem ein Warnband zu verlegen.

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
<p>- Grabenbreiten Folgende Grabenbreiten sind für die ordnungsgemäße Verlegung der Kabel nach DIN 4124, Tabelle 5 notwendig, Mehrbreiten werden nicht vergütet: Mindestbreite bis 0,80 m Verlegetiefe = 40 cm Breite (bis 2 Kabel/Schutzrohre) bis 3 Kabel = 50 cm Breite 3 NS Kabel und 2 Steuerkabel = 60 cm Mindestbreite bis 1,25 m Tiefe = 0,60 m bis 4 Schutzrohre bis 1,25 m Verlegetiefe = 80 cm Breite 6 Schutzrohre bis 1,25 m Verlegetiefe = 100 cm Breite</p>			
<p>- Breite Oberflächen Die aufzunehmende und wiederherzustellende Breite wird aus der erforderliche Grabenbreite zzgl 2 x 15 cm für Rückschnitt/Pflasterverzahnung berechnet.</p>			
<p>- Leitungsbereiche Im Bereich von dicht im Baubereich liegenden Kabeln und Baumwurzeln ist mit besonderer Vorsicht und kleinerer Technik zu arbeiten, bzw. ggf. Handschachtung vorzusehen. Im gesamten Leitungsbereich innerhalb des Gehwegs und der Straßenquerungen sind längsliegende Kabel und Leitungen vorhanden, die zu beachten und zu schützen sind. Die erhöhten Aufwendungen auch für Handarbeit sind in die Einzelpreise mit einzurechnen. Baumwurzeln > 30 mm dürfen nicht durchtrennt werden!!!</p>			
02.01.1	Abstecken und Einordnen der Trasse in der Lage		
	<p>Abstecken und Einordnen der Trasse nach den vom AG gelieferten Koordinaten in der Lage durch eine Vermessungsfirma Trassenlänge: insgesamt ca. 200 m Kabellänge: ca. 590 m Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass teilweise die vorgegebenen Trassen wegen dem vorhandenen Leitungsbestand örtlich angepaßt werden müssen.</p>		
	1,000 psch	.....	.....
02.01.2	dynam. Fallplatte		
	<p>Tragfähigkeitsprüfung der Kabelgrabensohle und der Verfüllung auf Höhe Straßenplanum mit dynamischer Fallplatte auf Anweisung des Auftraggebers zusätzlich</p>		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
zur Eigenüberwachung	2,000 St	.....	.....
02.01.3	Suchschachtungen Suchschachtungen zur Feststellung der Lage vorhandener Rohrleitungen und Kabel bei unbekannter Lage und außerhalb des eingetragenen Bestandes. Geortete Leitungen und Kabel sind zu kennzeichnen. Tiefe bis 1,0 m Suchschachtung an Anschlußstellen und Altleitungen		
	3,000 St	.....	.....
02.01.4	Hindernis abbrechen, entsorgen Hindernis im Rohrgraben aus Stein, Beton oder Mauerwerk abbrechen, zerkleinern und entsorgen, Hindernis freilegen, Grube nach Abbruch mit zu liefernden verdichtungsfähigem Boden verfüllen und verdichten.		
	1,000 m3	.....	.....
Summe	02.01	Vorbemerkungen, Allgemeines	

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.05	Verkehrssicherung		
<p>Vorbemerkung Verkehrssicherung Thielestraße Die Kabeltrasse verläuft hauptsächlich im Randbereich bzw. im nördlichen Gehweg der Thielestraße auf einer Länge von ca. 180 m. Die Asphaltflächen im Gehweg und in der Straße sind wieder herzustellen. Für die vorgesehenen Querungen der Thielestraße und der Oststraße sind bereits Leerrohre vorhanden, so dass dort kein Straßenaufbruch erfolgen muss.</p>			
02.05.1	Verkehrsrechtliche Anordnung einholen		
<p>Verkehrsrechtliche Anordnung einholen nach § 45 StVO / RSA 95. Der Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen ist mindestens 2 Wochen vor Beginn der Bauarbeiten bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Antragstellung hat unter Beachtung der Festlegungen der Baubeschreibung zu erfolgen. Einzurechnen sind: - Verkehrsraumeinschränkung Thielestraße - Sperrung nördlicher Gehweg - alle anfallenden Gebühren der verkehrsrechtlichen Anordnung, - Teilnahme an Ortsterminen bzw. Abnahmen.</p>			
	1,000 Psch	.....	.....
02.05.2	Verkehrssicherung längerer Dauer durchführen, Verkehrsraumeinschränkung Thielestraße		
<p>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen, ggf. umbauen, beseitigen, vorhalten, warten und betreiben. Einsatzzeit gesamte Bauzeit. 70 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach bestätigtem Verkehrszeichenplan des AN. Vorhandene Verkehrsschilder außer Kraft und wieder in Kraft setzen.</p>			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	1,000 Psch	.....	.....
02.05.3	Kontrolle der Arbeitsstellensicherung		
	1,000 psch	.....	.....
02.05.4	Absperrgitter 1 m hoch		
	20,000 m	.....	.....
02.05.5	Absperrgitter 1 m hoch vorhalten		
	1,000 psch	.....	.....
02.05.6	Stahlplatten zur Rohrgrabenüberfahrt liefern und umsetzen		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	2,000 St	.....	.....
02.05.7	Bauzaun aufstellen, vorhalten, entfernen		
	50,000 m	.....	.....
Summe	02.05	Verkehrssicherung	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.06	ERDBAU		
02.06.1	Stl-Nr.: 24 106/ 113 00 29 03 01		
	Oberboden abtragen und andecken		
	Abtr.über 10-30cm ... Freitext ...		
	Andeck. ü.15-25cm		
	Abrechnung Abtrag		
	Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und profilgerecht wieder andecken einschließlich erforderlicher Zwischenlagerung auf Flächen nach Wahl des AN. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.		
	Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.		
	(32)Andeckung 'Rohrgraben'		
	Dicke der Andeckung über 15 bis 25 cm.		
	Abrechnung nach Abtragsprofilen.		
	30,000 m3	.....	.....
Summe	02.06	ERDBAU	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.07	LANDSCHAFTSBAUARBEITEN		
02.07.1	Stl-Nr.: 21 107/ 202 00 13 20		
	Rasenansaat mit RSM herstellen Feinplanum lock. Menge 15 g/m2 RSM 7.1.2		
	Rasenansaat mit RSM herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen, einarbeiten und andrücken. Feinplanum feinkrümelig lockern. Saatgutmenge = 15 g/m2. Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.2 Landschaftsrasen - Standard mit Kräutern.		
	190,000 m2	.....	.....
02.07.2	Lieferung und Verlegung von verrottbarem Geotextil zum Schutz der Rasenansaat im		
	Lieferung und Verlegung von verrottbarem Geotextil zum Schutz der Rasenansaat im Muldevorland links		
	190,000 m ²	.....	.....
Summe	02.07	LANDSCHAFTSBAUARBEITEN	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.08	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN		
02.08.1	Graben f. Kabel herst. Tiefe 0,8 m Breite 0,4 m Verfüllboden ges. Aushub verwerten		
	<p>Graben für Kabelgraben oder dgl. herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse. Bodenklasse 3-5 Grabentiefe bis 0,8 m. Breite der Grabensohle 0,40 m (Kabel) Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>		
	66,000 m	.....	.....
02.08.2	Graben f. Kabel herst. Tiefe 0,8 m Breite 0,5 bis 0,6 m Verfüllboden ges. Aushub verwerten		
	<p>Graben für Kabelgraben oder dgl. herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse. Bodenklasse 3-5 Grabentiefe bis 0,8 m. Breite der Grabensohle 0,50 mbis 0,60 m. (2-3 Kabel, 2 Steuerkabel, Schutzrohr) Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>		
	136,000 m	.....	.....
02.08.3	Graben f. Kabel herst. Tiefe 1,25 m Breite bis 0,6 m Verfüllboden ges. Aushub verwerten		
	Graben für Kabelgraben oder dgl. herstellen.		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	90,000 m	.....	.....
02.08.4	<p>Graben f. Kabel herst. Tiefe 0,80 m Breite 0,40 m, Aushub lagern und wiedereinbauen</p>		
	40,000 m	.....	.....
02.08.5	<p>Graben f. Kabel herst. Tiefe 0,80 m Breite 0,5 - 0,6 m, Aushub lagern und wiedereinbauen</p>		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	82,000 m	.....	.....
02.08.6	Planum, Kabel absanden, Warnband, Breite 0,4-0,6 m, 10 cm Auflager		
	413,000 m	.....	.....
02.08.7	Leitungsgraben m. gel. Boden verf. Breite bis 0,4 m, Tiefe bis 0,8 m		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	<p>Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Verdichten auf Verformungsmodul Ev2 = min. 45 MN/m2. 66,000 m</p>	.....	.....
02.08.8	<p>Leitungsgraben m. gel. Boden verf. Breite 0,5- 0,6 m, Tiefe bis 0,8 m</p> <p>Boden liefern, in Leitungsgraben einschließlich Muffengruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach Länge des Leitungsgrabens, gemessen in Achse der Leitung. Die Muffengruben werden ohne Berücksichtigung von Mehrverfüllung durchgemessen. (61)Material 'verdichtungsfähiger, steinfreier Boden' Breite der Grabensohle (62)'0,5 bis 0,6 m'Grabentiefe einschl. Leitungszone bis 0,8 m Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Verdichten auf Verformungsmodul Ev2 = min. 45 MN/m2. 136,000 m</p>	.....	.....
02.08.9	<p>Leitungsgraben m. gel. Boden verf. Breite bis 0,6 m, Tiefe 1,25 m</p> <p>Boden liefern, in Leitungsgraben einschließlich Muffengruben einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach Länge des Leitungsgrabens, gemessen in Achse der Leitung. Die Muffengruben werden ohne Berücksichtigung von Mehrverfüllung durchgemessen. (61)Material 'verdichtungsfähiger, steinfreier Boden' (62)Breite der Grabensohle 'bis 0,6 m' Grabentiefe einschl. Leitungszone 1,25 m Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Verdichten auf Verformungsmodul Ev2 = min. 45 MN/m2. 90,000 m</p>	.....	.....
02.08.10	<p>Anschlußbereich für Kabelmuffe oder Anschluß an Verteilerschrank/Trafo ausheben und verfüllen</p> <p>Anschlußbereich für Kabelmuffen, Düker oder Anschluß</p>	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	16,000 St	.....	.....
02.08.11	Aushub für Aufstellung Verteilerschrank ausheben Größe (lxbxt) 1,5 m x 1,5 m x 1,0		
	1,000 St	.....	.....
02.08.12	Handschtung als Zulage zu Positionen Kabelgrabenaushub nach technologischer		
	2,000 m ³	.....	.....
02.08.13	PE-Rohr NW 125 mm verlegen, HA 16		
	PE-Rohr NW 125 mm einbauen nach Ausführungsplanung als Kabelschutzrohr in Sand verlegen, einschließlich Ablängen und Einpassen an die örtlichen Gegebenheiten und Verschließen der Rohrenden mit Abdichtbechern, komplett betriebsfertig montieren, Material von Stadtwerken Döbeln abholen, Entfernung bis 2 km		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	11,000 m	.....	.....
02.08.14	Kabelkreuzung		
	Kreuzende Kabel Fernmelde-, Signal-, Steuer-, Niederspannungs- und Mittelspannungskabel, erdverlegt oder in Formsteinen, als Zulage zum Rohrgrabenaushub, Kabel im lichten Abstand bis 0,50 m werden als ein Stück abgerechnet. Kabel sichern und im Zuge der Wiederverfüllung mit Sand umhüllen einschl. Warnband und Formsteine, einschl. Mehraufwand bei Erdarbeiten und Verbau (Handarbeit), einschl. Kabelsicherung. (Kabelbündel gelten als ein Kabel)		
	5,000 St	.....	.....
02.08.15	Rohrleitungskreuzung bis DN 250		
	Kreuzende Rohrleitungen aus verschiedenen Materialien bis DN 250, als Zulage zum Rohrgrabenaushub, Leitung sichern und im Zuge der Wiederverfüllung mit Sand umhüllen, einschl. ggf. Warnband, einschl. Mehraufwand bei Erdarbeiten und Verbau (Handarbeit) einschl. Sicherung Rohrleitung		
	2,000 St	.....	.....
02.08.16	Freilegung von Kabeln im Bestand bei erforderlicher Neueinordnung auf besondere Anweisung		
	Freilegung von Kabeln im Bestand bei erforderlicher Neueinordnung auf besondere Anweisung des Auftraggebers Kabel in unmittelbarer Nähe der neue Kabeltrasse Erdarbeiten für Verschiebung bis 30 cm		
	30,000 m	.....	.....
Summe	02.08	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMittel		
02.12.1	Stl-Nr.: 22 112/ 009 29 51 41		
	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen FSS bis 30 cm Geh- und Radwege nat. Gesteinsk. Bstoff. Verw. AN Abrechng. Abtrag		
	<p>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten. (22)Dicke 'bis 30 cm' Fläche = Geh- und Radwege. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen nach Unterlagen des AG. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>		
	52,000 m3	.....	.....
02.12.2	Stl-Nr.: 16 112/ 008 19 11 41		
	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen (22)FSS od. SfM " Fahrbahn nat. Gesteinsk. Bstoff. Verw. AN Abrechng. Abtrag		
	<p>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten oder frostunempfindlichem Boden oder frostunempfindlichem Baustoffgemisch. (22)Dicke 'bis 40 cm' Fläche = Fahrbahn. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>		
	32,000 m3	.....	.....
02.12.3	provisorische Verfüllung des Rohrgrabens und Wiederausbau		
	provisorische Verfüllung des Rohrgrabens mit Mineralgemisch zur Herstellung der Befahrbarkeit vor		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	dem Straßenbau und Wiederausbau des Materials vor Asphalteinbau Schichtdicke bis 30 cm an Querungen	20,000 m2	.....
02.12.4	<p>Stl-Nr.: 22 112/ 209 50 06 99 91</p> <p>Frostschuttschicht herstellen Geh- u.Radw. o.F. 0/45 Gehweg 80 MN/m² Abrechng. Auftrag</p> <p>Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege, ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. (41)Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'kein Betonrecycling' (42)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'Gehweg 80 MN/m²' (51)Einbaudicke '30 cm' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>	55,000 m3	.....
02.12.5	<p>Stl-Nr.: 22 112/ 209 60 06 99 91</p> <p>Frostschuttschicht herstellen KL. F.Einb. o. F. 120 MN/m² Abrechng. Auftrag</p> <p>Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In kleinen Flächen, Einbau ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. (41)Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'kein Betonrecycling' (42)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'Fahrbahn 120 MN/m²' (51)Einbaudicke '44 bis 57 cm' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>	45,000 m3	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.12.6	<p>Aufbruch und Wiederherstellung HWS-Baustraße Aufbau gebrochenes Mineralgemisch auf Textilvlies Dicke 0,50 m bis 1,70 m in Böschungskeil</p>		
	Stl-Nr.: 22 112/ 009 29 91 11		
	<p>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen FSS 0,5 - 1,7 m, Baustrasse, nat. Gesteinsk. Bstoff. lagern Abrechng. Abtrag</p>		
	<p>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschuttschichten. (22)Dicke '0,50 m bis 1,70 m in Böschung' (31)Fläche 'Baustraße' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen nach Unterlagen des AG. Baustoff innerhalb der Baustelle fördern und nach Unterlagen des AG zwischenlagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>		
	20,000 m3	.....	.....
02.12.7	Stl-Nr.: 22 112/ 209 90 09 11 91		
	<p>Frostschuttschicht herstellen KL. F.Einb. o. F. Baustoff AG URM n. Unterl. AG DPr min. 100 v.H. ... Freitext ... Abrechng. Auftrag</p>		
	<p>Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In kleinen Flächen, Einbau ohne Fertiger. Baustoffgemisch aus zwischengelagertem Baustoff des AG nach Unterlagen des AG. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. (51)Einbaudicke 'wie vor ausgebaut' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>		
	20,000 m3	.....	.....
Summe	02.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMittel	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
02.13	ASPHALTBAUWEISEN			
02.13.1	Stl-Nr.: 23 113/ 028 10 40 20 03 Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrbahn Dicke ü. 12-18 cm Tiefe ü. 10-20 cm Aufbr. Verw. AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	80,000 m2	.....	.....
02.13.2	Stl-Nr.: 23 113/ 028 50 30 20 03 Asphaltbefestigung aufnehmen Geh- und Radwege Dicke ü. 6-12 cm Tiefe ü. 10-20 cm Aufbr. Verw. AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Geh- und Radwege. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 cm bis 12 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	120,000 m2	.....	.....
02.13.3	Stl-Nr.: 23 113/ 038 31 04 Asphaltbefestigung trennen Einzelfl. schneiden Dicke ü. 12-18 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. in Einzelflächen längs und quer zur Fahrbahnachse, Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 bis 18 cm.	180,000 m	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.13.4	Stl-Nr.: 23 113/ 038 91 03		
	Asphaltbefestigung trennen Gehweg. schneiden Dicke ü. 6-12 cm		
	Asphaltbefestigung geradlinig trennen. (21)Bereich 'Gehweg' Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm.		
	260,000 m	.....	.....
02.13.5	Stl-Nr.: 16 113/ 064 21 22 23		
	Bitumenemulsion aufsprühen Bk0,3 bis Bk1,8 Asphalt frisch Manuell C40B5-S Menge 250 g/m2 Vor ADS		
	Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C40B5-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.		
	200,000 m2	.....	.....
02.13.6	Stl-Nr.: 23 113/ 148 25 10 00		
	Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst Geh- und Radwege Dicke 8 cm Bitumen 70/100		
	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege. Einbaudicke = 8 cm. Bindemittel = 70/100.		
	120,000 m2	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.13.7	Stl-Nr.: 23 113/ 138 12 20 00		
	Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst Bk1,8-Bk0,3 Dicke 14 cm Bitumen 50/70		
	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3. Einbaudicke = 14 cm. Bindemittel = 50/70.		
	80,000 m2	.....	.....
02.13.8	Stl-Nr.: 23 113/ 348 93 10 00 00		
	Asphaltdecksch. aus AC 8 D N herst. Gehweg Dicke 3 cm Bitumen 70/100		
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck- schichten AC 8 D N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. (21)In Verkehrsflächen 'Gehweg' Einbaudicke = 3 cm. Bindemittel = 70/100.		
	120,000 m2	.....	.....
02.13.9	Stl-Nr.: 23 113/ 338 11 10 00 00		
	Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst Bk1,8-Bk0,3 Dicke 4,0 cm Bitumen 50/70		
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck- schichten AC 11 D N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3. Einbaudicke = 4 cm. Bindemittel = 50/70.		
	80,000 m2	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.13.10	Stl-Nr.: 23 113/ 952 30 11		
	Abstumpungsmaßnahme durchführen bit.LFK 1/3 Menge 1 kg/m2 maschinell		
	Abstumpungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = leicht bituminierte Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen.		
	200,000 m2	.....	.....
02.13.11	Anschluss als Fuge herstellen Randfuge Deckschicht Tiefe 4,0 cm Breite 10 mm		
	Anschluss der Asphaltdecke als Fuge herstellen. Anschlussfugen In der Asphaltdeckschicht schneiden. Fugenspalttiefe 4,0 cm. Fugenspaltbreite 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse vergießen.		
	440,000 m	.....	.....
Summe	02.13	ASPHALTBAUWEISEN	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
02.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723)			
02.15.1	Stl-Nr.: 23 115/ 011 21 12 01 Pflasterd.m.Betonp fl.-steinen aufn. 8 cm dick ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung Steine lagern Pflaster säubern Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern.	85,000 m ²	.....	.....
02.15.2	Stl-Nr.: 23 115/ 041 14 12 01 Rinne aus Betonformst. aufnehmen Muldenstein Breite 40-50 cm Fugenmörtel Fund.bet. ü.10-20 Verwertung AN Rinne aus Betonformsteinen aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Muldenstein, Höhe 12 bis 16 cm. Breite über 40 bis 50 cm. Mit Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Fu- genmörtel. Fundament aus Beton/Mörtel, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Formsteine und Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	1,500 m	.....	.....
02.15.3	Stl-Nr.: 23 115/ 031 92 99 00 Bordstein aufnehmen. Berl. Bord Fund. ü. 10-20 cm Bordstein aufnehmen. (21)Bordstein 'Berliner Bord 30 cm breit' Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbre-			

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.15.6	Stl-Nr.: 23 115/ 195 01 01		
	Pflastersteine zuarbeiten aus Beton Dicke 6-8 cm		
	<p>Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m² Einzelgröße zuarbeiten, nassschneiden oder behauen. Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m² Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm.</p>		
	2,000 m	.....	.....
02.15.7	Stl-Nr.: 23 115/ 441 21 10		
	Rinne aus Betonformsteinen herst. Bordrinne 50 cm Fundamentbeton Fuge Typ B		
	<p>Rinne aus Betonformsteinen herstellen. Formstein = Bordrinnenstein, Breite = 50 cm, Länge max. 50cm. Beton für Fundament und Rückenstütze mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. Rückenstütze nach Unterlagen des AG. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittelbeanspruchung max. 500 g/m² Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert.</p>		
	1,500 m	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.15.8	Stl-Nr.: 23 115/ 311 03 00 03 19		
	Bordstein aus Beton setzen BSt. HB 15x30 cm Halbm. ü. 2,5-5 m bis 10 cm unt. OK ... Freitext ...		
	Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = HB 15 x 30 cm. Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. (52)Fundamentbeton '20 cm C16/20'		
	1,500 m	.....	.....
02.15.9	Stl-Nr.: 23 115/ 321 90 32 19		
	Bordstein des AG setzen Berliner Bord Halbm. ü. 2,5-5 m St. gelag. säub. bis 10 cm unt.OK ... Freitext ...		
	Bordstein des AG setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. (21)Bordstein 'Berliner Bord ' Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m. Steine lagern innerhalb der Baustelle. Steine vor dem Versetzen säubern. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Beton mit einer Druckfestigkeit (Einzelwert) am Bohrkern von mind. 12 MPa. (42)Fundamentbeton '20 cm C16/20'		
	3,000 m	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
02.15.10	Stl-Nr.: 23 115/ 326 10 01 Bordstein trennen HBSt. 18/30-15/22 BSt. trennen Bordstein auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein quer trennen.		
	2,000 St	.....	.....
Summe	02.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723)	.....
Summe	02	<u>Stromleitungen Thielestraße</u>	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
-----	-------	--------	--------

03 **Niederspannung Muldedüker**
03.01 **Allgemeine Leistungen Mulde-Düker**

Anteil Niederspannungsdüker BE

Bei der Kalkulation der allgemeinen Positionen Baustelleneinrichtung, ist die Aufteilung der Angebotssumme für die Lose Trinkwasserdüker und Niederspannungsdüker zu berücksichtigen.

Das Bohrgerät ist so dicht wie möglich an die Einzäunung mit Hecke vom Sauerstofftank des Klinikums heranzufahren, um die Unterquerung der Leitungen in der Sörmitzer Straße und die Unterkante der Bohrpfahlwand sicher zu gewährleisten. Die Poller und Schilder sind vorher auszubauen. Der Bohrradius ist mit 50 m vorgesehen. Auf der anderen Muldenseite ist im Muldevorland ausreichend Baufreiheit um die einzuziehenden Rohre zu lagern. Die Bohrlänge beträgt ca. 94 m. Die Zufahrt zum Klinikum ist jederzeit zu gewährleisten. Die Zufahrt zum Sauerstofftank ist für das Gas-Lieferfahrzeug ca. aller 14 Tage zu gewährleisten. Die Start- und Rohranschlußgrube wird bei einer Leitungstiefe von mind. 1,40 m vorgesehen.



03.01.1 **Baustelle für Rohrvortrieb einrichten und räumen**

Baustelle für Rohrvortrieb einrichten und räumen. Baustelleneinrichtung vorhalten, dazu gehören u . a. sämtliche An- und Abtransporte, sämtliche bauliche Anlagen und Einrichtungen zur Aufnahme der Geräte, Maschinen und Hilfseinrichtungen, das Heranführen von Strom und Wasser einschl. zusätzlicher Transformatoren sowie sämtlicher Betriebsstoffe, das einsatzbereite Vorhalten von

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	Sicherheits- und Rettungsgeräten als Mindestausrüstung gemäß der Bau- und Einzelbeschreibung, das Einrichten und Räumen sämtlicher für den Rohrvortrieb benötigten Geräte, Maschinen und Hilfseinrichtungen.	1,000 Psch	.....
03.01.2	Poller mit Ketten ausbauen und lagern Poller mit Ketten ausbauen und gesichert zum Wiedereinbau im Baubereich lagern, Betonfuß entfernen und entsorgen.	6,000 St	.....
03.01.3	Poller mit Ketten wie vor, säubern und wieder einbauen, Fuss mit Beton im Erdreich Poller mit Ketten wie vor, säubern und wieder einbauen, Fuss mit Beton im Erdreich sichern.	6,000 St	.....
03.01.4	Schilderpfosten mit Schildern abbauen und im Baubereich zum Wiedereinbau lagern Schilderpfosten mit Schildern abbauen und im Baubereich zum Wiedereinbau lagern	4,000 St	.....
03.01.5	Schilderpfosten mit Schildern wie vor, säubern und wieder einbauen, mit Beton im Erdreich Schilderpfosten mit Schildern wie vor, säubern und wieder einbauen, mit Beton im Erdreich sichern.	4,000 St	.....
03.01.6	Geotextil zum Schutz der Rollkiesfläche liefern, auslegen und nach Beendigung der Geotextil zum Schutz der Rollkiesfläche liefern, auslegen und nach Beendigung der Arbeiten wieder ausbauen und entsorgen.	40,000 m ²	.....
Summe	03.01 Allgemeine Leistungen Mulde-Düker	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
03.02	grabenlose Verlegung HDD-Verfahren		
03.02.1	Tragwerksplanung für die Vortriebsrohre		
	<p>Tragwerksplanung für die Vortriebsrohre in den maßgeblichen Berechnungsschritten für Bau- und Betriebszustände Beizubringen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung der Lastannahmen und -fälle • Ermittlung der Vortriebskraft nach der A 161 • Baugrunddaten nach Bodenuntersuchung bzw. -gutachten in 2 Ausfertigungen liefern • geprüfte Statik <p>Düker für Niederspannung 3 Rohre PE 100RC 160x14,6 als Bündel</p>		
	1,000 Psch	.....	.....
03.02.2	Startbaugrube herstellen		
	<p>Offene Baugrube als Startbaugrube für den Vortrieb TW herstellen und nach Beenden der Vortriebsarbeiten verfüllen. Abmessungen der Baugrube Maße Baugrube: L x B = 5,0 x 2,0 m; Tiefe= bis 3,00 m . Einschließlich Herstellung eines Widerlagers entsprechend der Vortriebstechnik und der Vortriebsstrecke. Vortriebstechnik = HDD Homogenbereiche gemäß Baugrundgutachten. Baugrubensohle einplanieren und verdichten. Aushub laden und beseitigen. Gut verdichtbare grobkörnige Erdstoffe gemäß DIN 18196 zur Verfüllung der Baugrube liefern und einbauen. inklusive Rohrbettung und Verfüllen der Leitungszone nach DIN EN 1610 Verdichten auf Verdichtungsgrad Dpr. min. 100 v. H. Evtl. Handschachtung ist einzurechnen. Für Rohrdurchmesser 3 x DN 130</p>		
	1,000 St	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
03.02.3	Zielbaugrube herstellen		
	<p>Offene Baugrube als Zielbaugrube für den Vortrieb TW herstellen und nach Beenden der Vortriebsarbeiten verfüllen. Abmessungen der Baugrube Maße Baugrube: L x B = 5,0 x 2,0 m; Tiefe= bis 3,00 m . Vortriebstechnik = HDD Homogenbereiche gemäß Baugrundgutachten. Baugrubensohle einplanieren und verdichten. Aushub im Baubereich zwischenlagern und nach Rohrverlegung wieder einbauen und lagenweise verdichten. Oberboden getrennt lagern und einbauen. Rohrbettung und Verfüllen der Leitungszone nach DIN EN 1610, Material liefern und einbauen. Verdichten auf Verdichtungsgrad Dpr. min. 100 v. H. Evtl. Handschachtung ist einzurechnen. Für Rohrdurchmesser 3 x DN 130</p>		
	1,000 St	.....	.....
03.02.4	Verbau für Start- und Zielbaugrube		
	<p>Verbau für Start- und Zielbaugrube entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Abgerechnet wird die Sichtfläche des Verbaus. Die Länge wird gemessen in der Achse des Verbaus, die Tiefe wird gemessen von der vorgeschriebenen Oberkante des Verbaus bis zur planmäßigen Baugrubensohle. Verbauart = nach DIN 4124, Abschnitt 5 - Grabenverbaugeräte. Baugrubentiefe über 1,50 bis 2,00m.</p>		
	60,000 m ²	.....	.....
03.02.5	Ein- und Ausbau Vortriebsanlage		
	<p>Ein- und Ausbau der kompletten Vortriebsanlage Vortriebstechnologie= HDD- Verfahren zum Rohrvortrieb aus der Startbaugrube ausbauen und einschließlich aller Nebenleistungen am nächsten Einsatzort wieder betriebsfertig aufstellen.</p>		
	1,000 St	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
03.02.6	<p>Unterirdische Rohrleitung durch gesteuertes Verfahren herstellen 3 x OD 160 x 14,6, PE 100-RC</p>		
	<p>Unterirdische Rohrleitung durch HDD- Verfahren höhen- und lagegerecht herstellen. Zulässige Abweichung nach vertikal +/- 50 mm, horizontal +/- 100 mm. Herstellung der Start und Zielgruben wird gesondert vergütet. Bei Wahl eines Verfahrens mit Pilotbohrung ist die Art und Dimensionierung des Pilotrohres auf Grundlage des Baugrundgutachtens zu treffen. Klasse BB und BN gemäß Baugrundgutachten, Tiefe nach Längsschnitt unter der Freiburger Mulde hindurch. Trasse entsprechend Vorgabe unter Pfählen in der Hochwasserwand mit verkürzter Länge. Rohrmaterial: 3 x DN 125; 160 x 16,4 PE 100-RC, SDR 11. Aushubboden und Bohrsuspension einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Das Rohrmaterial wird gesondert vergütet.</p>		
	98,000 m	.....	.....
03.02.7	<p>Zulage für Bohrungen im Felshorizont FV1</p>		
	<p>Zulage für Bohrungen im Felshorizont entfestigte Verwitterungsschicht des Felshorizontes Phyllit-Zersatz, Klasse FV1</p>		
	40,000 m	.....	.....
03.02.8	<p>Aufwendungen für Bohrkopfwechsel im Felshorizontes</p>		
	<p>Aufwendungen für Bohrkopfwechsel auf Grund Antreffens des Felshorizontes in der Bohrachse</p>		
	1,000 St	.....	.....
03.02.9	<p>Vortriebsprotokolle erstellen</p>		
	<p>Vortriebsprotokolle mittels elektronischer Aufzeichnung nach DWA A 125 einschließlich Presskraftaufzeichnung über die gesamte Vortriebsstrecke erstellen, dem AG nach Ende der Baustelle aushändigen.</p>		
	1,000 Psch	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
03.02.10	Geodätisches Messprogramm für Vortrieb		
	<p>Geodätisches Messprogramm für den Vortrieb erstellen (Vortriebsachsen einmessen) und einschließlich der Kontrollvermessungen durchführen. Bohrlänge im Bogen ca. 98 m, in der Aufsicht 94 m, Wasserspiegelbreite der Freiburger Mulde ca. 25 m Kontrolle und Dokumentation des Rohrvortriebs über die gesamte Länge in Lage und Höhe, (einschl. unter Flußquerschnitt)</p>		
	1,000 Psch	.....	.....
03.02.11	Bentonitsuspension		
	<p>Bentonitsuspension während des Vortriebs als Gleitmittel und zur Verfüllung des Überschnittes ggf. auch zur Stützung der Ortsbrust liefern und in erforderlicher Konsistenz einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten. Fachgerechte Entsorgung von überschüssigem Suspensionsmaterial. Nachweis ist dem AG zu übergeben. 3 Rohre als Bündel PE 160x14,6</p>		
	98,000 m	.....	.....
03.02.12	Vorhalten Vortriebsanlage		
	<p>Vorhalten der Vortriebsanlage für die Dauer der tatsächlichen Bauzeit. Einschließlich Kosten für Beleuchtung und Sicherung der Baustelle</p>		
	1,000 Psch	.....	.....
03.02.13	Bergegrube herstellen		
	<p>Bergegrube zur Beseitigung eines Vortriebshindernisses oder zur Bergung des Bohrkopfes bei unüberwindlichen Hindernissen In Homogenbereichen gemäß Baugrundgutachten in erforderlicher Größe herstellen einschl. folgender Leistungen: - Bodenaushub zur Verwendung des AN abfahren - Wasserhaltungsmaßnahmen - Freilegungsarbeiten - Verbau nach statischen und konstruktiven</p>		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
	Erfordernissen - Rückbau des Verbaus und Verfüllung der Grube mit verdichtungsfähigem Material , Rohrsohlentiefe bis ca. 4,00 m , - notwendige Handarbeit ausführen	.....	.....
03.02.14	Rohr PE100 RC 160x14,6 liefern und verlegen Druckrohr aus PE100 RC für Trinkwasser DIN EN 12201, PN 16, PE 100, SDR 11, 160x14,6 DN 130 Material: wavin TS DOQ oder gleichwertig Schweißverbindungen werden nicht gesondert vergütet, die Entfernung der Innenwulst wird nicht gesondert vergütet und wird vom AG verlangt. liefern und im HHD-Verfahren verlegen.	294,000 m	.....
03.02.15	Liefern und Einbau einer Ringraumdichtung Schutzrohr PE 160x16,4 Liefern und Einbau einer Ringraumdichtung zum Verschluß der Rohrenden Schutzrohr PE 160x16,4 mm, für Kabeldurchführung, di = 127,2 mm Rohr entsprechend ablängen,	6,000 St	.....
03.02.16	Stillstand Vortriebsanlage einschl. Mannschaft Stillstand und Sicherung der Vortriebsanlage mit Bedienungsmannschaft aus anderen Gründen, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat.	8,000 h	.....
03.02.17	Stillstand der Vortriebsanlage ohne Bedienungsmannschaft Stillstand der Vortriebsanlage ohne Bedienungsmannschaft während der Bergung oder aus anderen Gründen, die der AN nicht zu vertreten hat.	8,000 h	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
03.02.18	Hinweisschild für Düker		
	Hinweisschild für Düker DIN 4067 aus Kunststoff mit auswechselbaren Ziffern und Leerfeldern, an Pfosten befestigen einschl. Lieferung und Einbau Pfosten aus AlMgSi, Durchmesser 60 mm, Länge 2,50 m 1. rechte Muldenseite Anbau Schild an HWS-Mauer 2. linke Muldenseite Pfosten mit Schild im Bereich Gehweg		
	2,000 St	.....	.....
<u>Summe</u>	03.02	grabenlose Verlegung HDD-Verfahren	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
03.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMittel		
03.12.1	Stl-Nr.: 16 112/ 008 19 11 41		
	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen (22)FSS od. SfM " Fahrbahn nat. Gesteinsk. Bstoff. Verw. AN Abrechng. Abtrag		
	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Frostschutzschichten oder frostunempfindlichem Boden oder frostunempfindlichem Baustoffgemisch. (22)Dicke 'bis 40 cm' Fläche = Fahrbahn. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.		
	8,000 m3	.....	.....
03.12.2	Stl-Nr.: 22 112/ 209 60 06 99 91		
	Frostschutzschicht herstellen KL. F.Einb. o. F. 0/45 100 MN/m² Abrechng. Auftrag		
	Frostschutzschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In kleinen Flächen, Einbau ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. (41)Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'kein Betonrecycling' (42)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '100 MN/m ² ' (51)Einbaudicke '0,51 m' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.		
	9,000 m3	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]
03.12.3	Stl-Nr.: 22 112/ 319 62 99 20		
	Schottertragschicht herstellen KL. F.Einb. o. F. 0/45 .120 MN/m² Dicke 20 cm		
	Schottertragschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In kleinen Flächen, Einbau ohne Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. (31)Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches 'kein Betonrecycling' (32)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '120 MN/m ² ' Einbaudicke = 20 cm.		
	20,000 m ²	.....	.....
Summe	03.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL	
		

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
03.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723)			
03.15.1	Stl-Nr.: 23 115/ 011 21 12 01 Pflasterd.m.Betonp fl.-steinen aufn. 8 cm dick ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung Steine lagern Pflaster säubern Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern.	20,000 m2	.....	.....
03.15.2	Stl-Nr.: 23 115/ 126 13 14 16 11 Pflasterd. Verb. pfl.st. AG herst. Fahrbahn Fl. ü. 10-100 m2 Pflaster gelagert H 8 cm SZ18/LA20 Bettung 0/8 GU Fuge 0/4 n. Unterlagen AG Pflasterdecke mit Verbundpflastersteinen des AG her- stellen. Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Fahrbahnflächen. Einzelflächen über 10,00 bis 100,00 m2. Pflastersteine gelagert innerhalb der Baustelle aufneh- men und fördern. Format = H (Doppel-T), Dicke = 8 cm. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20. Bettung aus Baustoffgemisch 0/8, GU, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlämmen, Fugen- schluss durch Einfegen und Einschlämmen herstellen. Steine im Verband nach Unterlagen des AG verlegen.	20,000 m2	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Nr.	Menge	EP [€]	GP [€]	
03.15.3	Stl-Nr.: 23 115/ 195 01 01 Pflastersteine zuarbeiten aus Beton Dicke 6-8 cm Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m2 Einzelgröße zuarbeiten, nass- schneiden oder behauen. Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Pflas- tersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm.	2,000 m	.....	.....
Summe	03.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723)	.....	.....
Summe	03	<u>Niederspannung Muldedüker</u>	.....	.....

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
 LV-Nr.: 03727-03

Zusammenstellung:

00	Allgemeine Leistungen - Aufteilung	
00.01	Baustelleneinrichtung €
00.03	Entsorgung €
00.05	Verkehrssicherung €
Summe	00 <u>Allgemeine Leistungen - Aufteilung</u> €
01	Stromleitungen Sörmitzer Straße	
01.01	Vorbemerkungen, Allgemeines €
01.06	Rückbau Strommasten €
01.08	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN €
01.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMittel €
01.13	ASPHALTBAUWEISEN €
01.14	BETONBAUWEISEN €
01.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723) €
Summe	01 <u>Stromleitungen Sörmitzer Straße</u> €
02	Stromleitungen Thielestraße	
02.01	Vorbemerkungen, Allgemeines €
02.05	Verkehrssicherung €
02.06	ERDBAU €
02.07	LANDSCHAFTSBAUARBEITEN €
02.08	BAUGRUBEN, LEITUNGSGRÄBEN €
02.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMittel €
02.13	ASPHALTBAUWEISEN €
02.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723) €
Summe	02 <u>Stromleitungen Thielestraße</u> €

LV-Bez.: Tiefbau für Strom, Sörmitzer Straße/Muldedüker/Thielestraße
LV-Nr.: 03727-03

03	Niederspannung Muldedüker	
03.01	Allgemeine Leistungen Mulde-Düker €
03.02	grabenlose Verlegung HDD-Verfahren €
03.12	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL €
03.15	PFLASTER, PLATTENBEL., EINFASSUNGEN (0723) €
Summe	03 <u>Niederspannung Muldedüker</u>	<u>..... €</u>

Summe LV	 €
zuzüglich	19,00 % Mwst	<u>..... €</u>
Gesamtsumme Brutto	 €
